

HAUPTSÄCHLICHE LADEKOMBINATIONEN PANEELE STANDARDLÄNGE: 13,5 M/18 TAFELN PRO PAKET

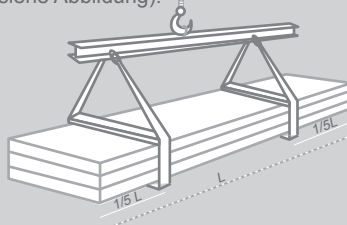
Auf Basis unserer Erfahrung, schlagen wir im hier nachstehenden Schema die bestmöglichen Ladekombinationen für die Transportoptimierung vor. Hinteransicht des Lastkraftwagens.

<p>A 3 x 610 + 9 x 500</p> <p>3 Paketen zu 610 = 444,69 9 Paketen zu 500 = 1.093,50 GESAMT. = M2 1.538</p>	<p>B 4 x 610 + 7 x 500</p> <p>4 Paketen zu 610 = 592,92 7 Paketen zu 500 = 850,50 GESAMT. = M2 1.443</p>	<p>C 5 x 610 + 6 x 500</p> <p>5 Paketen zu 610 = 741,15 6 Paketen zu 500 = 729,00 GESAMT. = M2 1.470</p>	<p>D 6 x 610 + 4 x 500</p> <p>6 Paketen zu 610 = 889,38 4 Paketen zu 500 = 486,00 GESAMT. = M2 1.375</p>
<p>E 7 x 610 + 3 x 500</p> <p>7 Paketen zu 610 = 1.037,61 3 Paketen zu 500 = 364,50 GESAMT. = M2 1.402</p>	<p>F 9 x 610</p> <p>9 Paketen zu 610 = 1.334 GESAMT. = M2 1.334</p>	<p>G 12 x 500</p> <p>12 Paketen zu 500 = 1.458 GESAMT. = M2 1.458</p>	<p>H 6 x 610 + 6 x 500</p> <p>6 Paketen zu 610 = 889,38 6 Paketen zu 500 = 729,00 GESAMT. = M2 1.618</p>

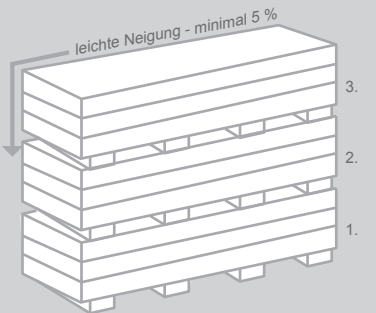
TRANSPORT UND LAGERUNG

Der Transport und die Lagerung der Paneelen sind mit Vorsicht handzuhaben, da die Paneele beschädigt werden könnten. Jeder Paneele ist mit einem Aufkleber versehen (#), auf dem die diesbezüglichen hauptsächlichen Anweisungen dargestellt sind deren genaueste Einhaltung wir empfehlen.

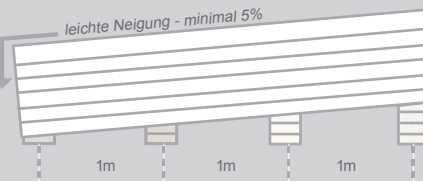
1 Das Aufheben des Paket muss mit Gurten in synthetischer Faser (Nylon) mit einer Breite nicht geringer als 10 cm durchgeführt werden, damit das Gewicht verteilt wird und Verformungen vermieden werden (siehe Abbildung). Die Ballen müssen immer in mindestens zwei Punkten angeschlagen werden, in einer Entfernung die nicht geringer sein darf als die Hälfte der Ballenlänge selbst. Desweiteren müssen eigens dafür vorgesehene steife Distanzstücke unterhalb und oberhalb der Ballen angebracht werden.



2 Man sollte die Paketen vorzugsweise nicht übereinanderlagern. Sollte diese Möglichkeit jedoch in Betracht gezogen werden, können maximal 3 Paketen übereinandergelagert und dazwischen immer ein Distanzstück mit einer passenden Auflagebasis positioniert werden.



3 Die besten Lagerungsbedingungen erzielt man in geschlossenen, nicht staubbedeckten Räumen die über eine leichte Ventilation verfügen. Die Lagerungszeit im Freien darf zwei Wochen nicht überschreiten, die Paketen müssen mit einer undurchsichtigen und wasserundurchlässigen Plane abgedeckt sein und sollen so gelagert werden, dass das Abfließen von Wasser erleichtert wird. Diesbezüglich ist es empfehlenswert eine minimale Neigung von 5% zu berücksichtigen (siehe Abbildung).



4 Die Paketen müssen immer vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden, da dies die Ursache für Veränderungen sein kann. Die durchsichtige Schutzfolie ist für anhaltende direkte Sonneneinstrahlung nicht geeignet und könnte auch Veränderungen mit sich bringen und somit das Abziehen der Schutzfolie erschweren und die Paketoberfläche beschädigen. Der Schutzfilm sollte daher innerhalb von 30 Tagen ab Lieferung der Ware abgenommen werden. Ansammlungen von Kondenswasser, besonders aggressiv auf Metallen, sollten vermieden werden.



Die manuelle Beförderung des einzelnen Elementes muss immer durch Anheben erfolgen ohne dabei das untere Element zu streifen und soll danach auf die Seite gedreht werden. Der Transport soll immer von mindestens zwei Personen durchgeführt werden und das Element in Funktion seiner Länge seitlich getragen werden (siehe Abbildung).



Die Beförderung mittels Gabelstapler erfordert sehr viel Vorsicht und die Gabel muss zentral zur Paneele positioniert werden.



ETIKETTIERUNG

		<p>Seccolo SA Via Sordani 10 36010 Sordani (VI) - Italia Tel. +39 0445 815 20 00 http://www.tecseDO.com</p>	
Commissa n.:	Tipo prodotto:		
Cliente:	Color:		
Destinazione:	Prodotto in:		
Elementi n.:	mm.:		
Rinforzi:	Pacco n.:		
Note:			

